



# Nachhaltige Ernährung: Eine integrierte Ernährungspolitik entwickeln und faire Ernährungsumgebungen gestalten (Psychologie)

**Britta Renner**

Vorlesung (BA/MA)  
60 Studierende  
Psychologie

*Inspirationsbox Digitale Lehre*

Academic Staff Development

## Zur Veranstaltung

### **Inhalte**

Wenn globale, europäische und deutsche Nachhaltigkeitsziele (z. B. Sustainable Development Goals/SDGs und Klimaziele) erreicht werden sollen, muss auch der Landwirtschafts- und Ernährungssektor weitreichende Beiträge leisten. Dass wir uns zukünftig nachhaltiger ernähren müssen (und können), ist unbestritten. Wer dazu in welcher Form beitragen kann oder sollte (Politik, Wirtschaft oder Verbraucher\*innen), wird jedoch gesellschaftlich sehr kontrovers diskutiert.

In der Veranstaltung wird (1) die Vielschichtigkeit unseres Ernährungsverhaltens aufgezeigt, (2) eine Analyse der Nachhaltigkeitsherausforderungen vorgenommen, (3) die Schwierigkeiten der Messung und Bewertung, (4) die grundsätzlichen (kulturellen) Barrieren gegenüber einer eingriffstieferen Ernährungspolitik sowie (5) die Komplexität der Governanceaufgabe in dem durch starke Lobbyeinflüsse geprägte politische Feld aufgezeigt und (6) zentrale Maßnahmen für eine integrierte Ernährungspolitik in Deutschland diskutiert.

Unter anderem steht die Ernährungsumgebung im Fokus, da viele Verbraucherinnen und Verbraucher gerade bei Ernährung besonders motiviert sind, sich nachhaltig zu verhalten, sich aber nicht immer reflektiert und bewusst abwägend verhalten können und bei den heutigen Rahmenbedingungen hier immer wieder scheitern (müssen).

Eine universitäts- und institutsübergreifende Veranstaltung mit der Christian-Albrecht-Universität zu Kiel, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg, Humboldt-Universität Berlin, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, dem Thünen-Institut, der Universität Bozen, Universität Erlangen-Nürnberg, Universität Göttingen, Universität Hohenheim und der Universität Konstanz.

### **Lernziele**

Die Teilnehmenden können die Inhalte und Struktur der zentralen Konzepte und Modelle zur Nachhaltigkeit, nachhaltigeren Ernährung und "fairen" Ernährungsumgebung wiedergeben, diese beurteilen und differenzieren.

Die Teilnehmenden können die psychologischen Grundlagen des Ernährungsverhaltens und die Einflüsse der Ernährungsumgebung sowie daraus entstehende Herausforderungen an die Handlungssteuerung wiedergeben, diese beurteilen und differenzieren,

Die Teilnehmenden können dieses Wissen anwenden, indem sie ein Opinion-Paper erstellen.

Die Teilnehmenden können mit verschiedenen Ansatzpunkten und empirischen Befunden erklären, weshalb Nachhaltigere Ernährung multidimensional ist und hieraus Implikationen für die Interventionsmaßnahmen ableiten.

## Kommunikation und Plattformen

### **Folgende Plattform wurde genutzt:**

<https://nachhaltigere-ernaehrung-gutachten.de/2020/10/28/ringvorlesung/>